



TIPP VOM PROFI



Wärmepumpe oder Solarheizung?

Lesen Sie hier über die Eigenschaften von einer Wärmepumpe und einer Solarheizung.



Wärmepumpe

Bei komplizierten Dachflächen, langen Leitungsdistanzen oder schwieriger Leitungsführung empfiehlt sich die Wärmepumpe

Die Wärmepumpe kann überall im Garten aufgestellt werden. Es ist keine grosse Fläche notwendig, die Montage ist einfach

Heizt auch, wenn die Aussentemperatur kühler als die Pooltemperatur ist

Ein Stromanschluss ist nötig. Besitzen Sie bereits eine PVA-Solaranlage und produzieren Strom damit, ist es die ideale Ergänzung

Eine Wartung ist ca. alle 3 Jahre nötig



Solarheizung

Die Montage ist manchmal etwas aufwendiger, wird aber meist durch die Gratisenergie kompensiert

Es braucht eine genügend grosse Fläche. Als Faustregel gilt: Beckenfläche = Kollektorfläche

Es wird geheizt, sobald es auf dem Dach 3° wärmer ist als im Pool

Gratis-Energie. Die Solarheizung funktioniert normalerweise mit der Filterpumpe und der Gratis-Sonnenkraft

Sehr tiefe Unterhaltskosten